

Resümee der Exkursion zur Verseidag in Herongen und Krefeld am Donnerstag, den 06.05.10

Mit dem Bus geht es um 14:00 Uhr los nach Herongen.

Dort nehmen uns und Frau Dipl.-Ing. Katja Bernert, die wir schon aus dem letzten Jahr von dem AIV Vortrag über Membranbau kennen, und der Betriebsleiter Herr Leuken und der Webmeister Herr Maesmann in Empfang.



Hier stoßen auch Gäste aus dem RAIV Essen dazu, die eigens mit dem PKW hergefahren sind.

Wir werden durch die Werkshallen geführt und können die dort untergebrachte Weberei besichtigen. Mit viel Geduld erklärt man uns die Arbeit an den hochtechnisierten Webstühlen.



Bei mehr als 88 dB(A) wird Gehörschutz verteilt.

Danach besichtigten wir die wunderschönen Gebäude der Herren Lange und Esters, den Begründern der Verseidag. (Vereinigte Seidenwebereien)
Diese beauftragten 1927 Mies van de Rohe ihre Wohnhäuser zu bauen.



Leider können wir diese, bei nicht sehr angenehmem Wetter, nur von außen anschauen.

Herr Grau, extra von der Verseidag für unseren Besuch dazu gebeten, kann uns aber einen lebhaften Eindruck der geradlinigen Architektur auch im Inneren vermitteln.

Nach dem kurzen Spaziergang in den weitläufigen Gärten geht es weiter mit dem Bus nach Krefeld in die Industriestraße zu dem Beschichtungswerk der Verseidag.

Dort können wir die unterschiedlichen Beschichtungen für die in Herongen hergestellten Gewebe mit kurzen erklärenden Vorträgen von Herrn Schliefer bestaunen.



Verseidag in Krefeld



Wir danken an dieser Stelle der Fa. Verseidag und im besonderen Frau Bernert für die nette Einladung.

Wir hoffen, dass viele Kollegen sich mit dem Membranbau nun vertraut gemacht haben und sich die Möglichkeiten dieses vielschichtigen Materials zunutze machen werden.

Die Kontakte sind geknüpft!



Business Segment duraskin®



VERSEIDAG-INDUTEX GmbH
Phone: +49 2151 876-242
Fax: +49 2151 876-291
Mobile: +49 172 2897033
e-mail: kbernert@vsindutex.de
www.vsindutex.de

Member of  JAGENBERG Group

Wie immer ist der krönende Abschluss ein Abendessen im Stadtwaldhaus mit Fachgesprächen bei einem Glas Wein.

Mit kollegialen Grüßen,
Ihr
AIV Mark Sauerland